



Pressemitteilung

Landesvertretung
Hessen

Presse: Heike Kronenberg
Verband der Ersatzkassen e. V.
Walter-Kolb-Str. 9 – 11
60594 Frankfurt
Tel.: 0 69 / 96 21 68 – 20
Fax: 0 69 / 96 21 68 – 90
heike.kronenberg@vdek.com
www.vdek.com
X@vdek_HE

Welt-Hepatitis-Tag am 28.07.2024 vdek ruft zu Vorsorge auf

Frankfurt, 25.07.2024 – Knapp 354 Millionen Menschen leben laut aktuellen Angaben der WHO weltweit mit einer chronischen Hepatitis B- oder C-Erkrankung. Viele von ihnen ahnen jedoch nichts davon. Der jährlich am 28. Juli stattfindende Welt-Hepatitis-Tag macht weltweit auf die Risiken, Verbreitung, Schutz- und Behandlungsmöglichkeiten von Hepatitis aufmerksam. Das diesjährige Motto „Hepatitis: Zeit zu handeln!“ ist ein Aufruf, selbst aktiv zu werden, um sich und andere mit Tests, Impfungen und Therapie vor Hepatitis zu schützen.

Vorsorge und gesundheitliche Aufklärung schützt!

„Hepatitis-Infektionen sind in der Regel behandelbar, können durch die Schmerzresistenz der Leber aber über Jahre hinweg unbemerkt bleiben. Das macht eine frühzeitig geplante Vorsorgeuntersuchung wichtiger denn je“, erklärt Claudia Ackermann, Leiter der vdek-Landesvertretung Hessen, anlässlich des Welt-Hepatitis-Tags am 28.07.2024.

„Unbehandelt können chronische Hepatitis-Infektionen zu schweren Leberschäden wie Zirrhose und Leberkrebs führen und erhöhen möglicherweise auch das Risiko anderer Organerkrankungen. Daher sind vorausschauende Maßnahmen und eine gesundheitliche Aufklärung essentiell wichtig, um die Erkrankung frühzeitig zu erkennen und

Infektionen vorzubeugen. Die Ersatzkassen bieten ihren Versicherten verschiedene Leistungen in Form von Check-Ups und Screenings zur Früherkennung an“, so Ackermann weiter.

Wie wichtig die gesundheitliche Aufklärung über Hepatitis ist, zeigt der Blick auf Hessen. So stieg die Anzahl der gemeldeten Fälle beispielsweise von Hepatitis B von 728 im Jahr 2021 auf 1.894 im Jahr 2023. Im laufenden Jahr 2024 wurden in Hessen bereits 988 Fälle gemeldet. Damit liegt Hessen mit einer Inzidenz von knapp 30 Fällen pro 100.000 Einwohner im Mittelfeld aller Bundesländer.

Hepatitis wird durch das gleichnamige Virus übertragen. Eine Infektion erfolgt meist durch direkten Blutkontakt, z.B. durch Verletzungen, gemeinsam benutztes Spritzbesteck beim Drogenmissbrauch, ungeschützten Sex und durch schlechte Hygiene beim Piercing, Tätowierungen oder medizinischen Eingriffen.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen (Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk, HEK – Hanseatische Krankenkasse). Diese versichern bundesweit mehr als 28 Millionen Menschen, in Hessen mit ca. 2,6 Mio. Menschen knapp die Hälfte aller gesetzlich Versicherten.